

Umweltrecht und Klimaschutz

Der rechtssichere Planfeststellungsbeschluss! Verfahrens- und umweltrechtliche Anforderungen und ihre praktische Umsetzung

Montag, 22. Juni 2026 und Dienstag, 23. Juni 2026 | Hannover
Seminar-Nr.: [NS260700](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Keine andere Behördenentscheidung ist vergleichbar komplex wie der Beschluss über die Feststellung eines Plans für ein Infrastrukturprojekt oder sonst ein umweltrelevantes Vorhaben.

Planfeststellungsbeschlüsse entscheiden oft über die Zulässigkeit und die Ausgestaltung von Vorhaben mit hohem öffentlichen Interesse, haben zugleich aber weitreichende Auswirkungen auf die Umwelt, den Einzelnen oder die betroffene Öffentlichkeit insgesamt. Sie stehen daher häufig im Rampenlicht öffentlicher Diskussion und Kritik.

Die Fehleranfälligkeit von Planfeststellungsbeschlüssen und somit das Risiko einer verwaltungsgerichtlichen Beanstandung sind beträchtlich. Dementsprechend hoch sind die administrativen und rechtlichen Anforderungen an die Planfeststellungsbehörde. Knappe Zeit- und Personalressourcen erfordern zudem eine zeiteffiziente Bearbeitung.

In diesem zweitägigen Seminar trainieren Sie Techniken, mit denen der meist umfangreiche Verfahrensstoff rechtssicher im Planfeststellungsbeschluss bewältigt werden kann. Folgende rechtliche Themen werden behandelt:

- Anhörungsverfahren, Umweltverträglichkeitsprüfung, sonstige formelle Anforderungen an den Planfeststellungsbeschluss sowie materielle Anforderungen des Umweltrechts, der Abwägung und der davon umfassten Alternativenprüfung.

Im Praxisteil geben Sie diesen Anforderungen unter Einbeziehung der Planunterlagen, Einwendungen und Stellungnahmen sowie sonstigen Verfahrensergebnissen eine Struktur, die Sie in die Lage versetzt, einen Planfeststellungsbeschluss effizient zu erstellen.

Wir bieten dieses Webinar erstmalig über zwei volle Tage an, um der Darstellung des umfangreichen Stoffes und auch der Diskussion mehr Raum zu geben. Dieses Präsenzseminar zeichnet sich durch eine große Interaktion zwischen Dozent und Teilnehmenden aus.

Ihr Dozent

Dr. Martin J. Ohms

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Ohms Rechtsanwälte, Kanzlei für Umwelt, Energie- und Klimaschutzrecht, Berlin. Herr Dr. Ohms hat sich auf Fragen des Umwelt-, Energie- und Klimaschutzrechts spezialisiert. Er arbeitet schwerpunktmäßig im Wirtschaftsverwaltungsrecht, insbesondere im Umweltrecht und den angrenzenden Bereichen des Energierechts und des Enteignungsrechts sowie dem Recht der Amtshaftung. Er begleitet zahlreiche Bauleitplanverfahren sowie Genehmigungsverfahren für Infrastrukturprojekte, Industrie- und Gewerbeanlagen.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin, Ort, Dauer

Karriere-Campus & Gastronomie GmbH
Swiss-Life-Platz 2
30659 Hannover
Telefon: 0511 90 20 46 20

Montag, 22. Juni 2026

Beginn: 10:00 Uhr, Ende: 17:00 Uhr

Dienstag, 23. Juni 2026

Beginn: 09:00 Uhr, Ende: 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

640,- € für Mitglieder
725,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten..

Weitere Termine

09. November 2026 - 10. November 2026 | Berlin
Seminar-Nr.: [BB260701](#)

auch interessant

Selbstführung und Mindset für Umweltplaner/innen

17. Juni 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB265788](#)

Strategische Umweltprüfung von Plänen und Programmen - Grundlagen + Praxisbeispiele

25. August 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB260778](#)

Umweltbezogene Festsetzungen in Bebauungsplänen

2. September 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB260756](#)

Planfeststellungsverfahren unter Berücksichtigung umweltrechtlicher Aspekte rechtssicher durchführen

7. Oktober 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB265737](#)

Auf dem Seminar treffen Sie

Beschäftigte von Bundes-, Landesbehörden und Landkreisen, Kommunen, die als Anhörungs- oder Planfeststellungsbehörde tätig oder im Planfeststellungsverfahren zu beteiligen sind; Fachleute aus Planungsbüros, Verbänden und Entscheidungsgremien, Rechtsanwälte.

Programmablauf

1. Veranstaltungstag

- Anhörungsverfahren und sein Bezug zum Planfeststellungsbeschluss
- Struktur und Inhalte des Planfeststellungsbeschlusses
- Umweltverträglichkeitsprüfung: Quellen und Transfer in den Planfeststellungsbeschluss
- Betroffenheit von Eigentum und seine Bewältigung im Planfeststellungsbeschluss
- Umweltrechtliche Anforderungen an den Planfeststellungsbeschluss, typische Mängel aus der Rechtsprechung und wie sie im Planfeststellungsbeschluss zu vermeiden sind
- Alternativenprüfung und sonstige Abwägung: Abschichtung und sonstige Techniken zur Bewältigung im Planfeststellungsbeschluss

2. Veranstaltungstag

- Strukturierte Aufbereitung des Verfahrensstoffs für den Planfeststellungsbeschluss
- Techniken zur tatsächlichen und rechtlichen Würdigung und Überführung in eine Entscheidung im Planfeststellungsbeschluss und dessen Begründung
- Techniken zur Absicherung von Rechtmäßigkeit und Vollziehbarkeit des Planfeststellungsbeschlusses

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Kontakt

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

vhw Geschäftsstelle Region Nord

Sextrostraße 3-5
30169 Hannover

T 0511 984225-0
E gst-nord@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Tag 1:

Beginn: 10:00 Uhr

11:30 bis 11:45 Uhr Kaffeepause
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause
15:15 bis 15:30 Uhr Kaffeepause

Ende: 17:00 Uhr

Tag 2:

Beginn: 09:00 Uhr

10:15 bis 10:30 Uhr Kaffeepause
12:00 bis 13:00 Uhr Mittagspause
14:15 bis 14:30 Uhr Kaffeepause

Ende: 15:30 Uhr

Hinweise

Tragen Sie mit Ihrem Praxisbeispiel dazu bei, dass auch Ihr Fall diskutiert wird. Bitte senden Sie Ihre Fallbeispiele per E-Mail an

umweltrecht@vhw.de

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 10,5 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer. Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

[Info Pflichtfortbildungen](#)